

Wiesbadener Tagblatt.

Antliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 180.

Freitag den 5. August

1870.

Bekanntmachung.

Samstag den 6. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem Rathhause dahier 12 bis 15 Centner Frühkartoffeln aus dem Markthausgarten in verschiedenen Quantitäten gegen gleich bare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 3. August 1870.

Der Bürgermeister.
Panz.

Wasserwerk der Stadt Wiesbaden.

Diejenigen Hauseigentümer, deren Wasserbezug aus der neuen Wasserleitung zwischen dem 1. Juni und 1. Juli d. J. begonnen hat, kommen von heute an ihren Wasserverbrauch angerechnet und zwar in der Höhe, wie dies von der durch den Gemeinderath hierzu bestellten Einschätzungs-Commission festgestellt werden wird. Die auf jedes einzelne Haus entfallenden Beträge werden den betreffenden Hausbesitzern mitgetheilt, sobald die Einschätzung erfolgt ist.

Wiesbaden, den 1. August 1870.

Für die Verwaltung des Wasserwerks.

Der Stadtbaumeister: A. Jach.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Freitag den 5. August l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause nachstehende Gegenstände versteigert werden:

- a) 1 Kanape und 1 Kleiderstank; b) 1 Ladeneinrichtung und 2 große Koffer; c) 1 Chaise; d) 1 Schreibpult, 1 runder Tisch, 3 Betten, 1 goldene Anteruhr, 1 Wanduhr, 1 diveries Bett und Weiszeug; e) 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Kleiderstank und 1 Delgemäde; f) 1 Taschenuhr; g) 22 Flaschen Wein; h) 1 Kommode, 1 Konjoltisch und 1 Nachttisch und i) 1 Taschenuhr.

Wiesbaden, den 4. August 1870.

Der Gericht's-Executor.

Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Samstag den 6. August Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden: a) ein Kleiderstank und ein Konjoltisch, b) ein Kanape und ein Kleiderstank, c) ein Pferd, d) ein Glasschrank mit Waagen.

Wiesbaden, den 4. August 1870.

Der Gericht's-Executor.

Göbel.

Notizen.

Heute Freitag den 5. August, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Rechtsanwalts Erlenneyer dahier, bei Königl. Amtsgericht VI. (S. Tgbl. 177.)

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Philipp Kaiser von Dossheim, bei Königl. Amtsgericht VI. (S. Tgbl. 153.)

Mittags 12 Uhr:

Verpachtung der Jagd in dem Gemeindebezirk Hahn, in dem Gemeindezimmer daselbst. (S. Tgbl. 178.)

Kinderspielwaaren in großer Auswahl zu billigen Preisen bei G. Löw, Marktstraße 28.

Kriegskarten

in großer Auswahl stets vorräthig bei

Rodrian & Röhr,

vorm. L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Freiwilliges Sanitäts-Corps.

Bei etwaiger Ankunft von Verwundeten werden die Mitglieder durch die Schelle an die Taunus-Eisenbahn berufen werden.

1308

Der Oberführer.

In Betracht der ernsten Lage des Vaterlandes ist es der besondere Wunsch der hohen Protectorin des Paulinen-Stiftes, Ihrer Hoheit der Frau Herzogin von Nassau, daß ein Theil des Stiftes zur Pflege für verwundete Soldaten eingerichtet wird. Wir bringen dies den Behörden und der Stadt zur Kenntniß und werden mit Freudigkeit und gewissenhafter Treue uns der hohen Aufgabe unterziehen.

Das Comité.

Frau v. Massenbach, Frä. Gliedner, Frä. A. v. Massenbach, Geh. Rath Dr. Frihe, Geheim. Hofammerrath Red. Pfarrer Köhler, Buchhändler Roth.

237

Reichsfortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.

283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Vermieten

281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Dr. Thilenius, homöopathischer Arzt,

Friedrichstraße 29.

Sprechstunden von 2-4 Uhr Nachmittags.

9298

During my temporary absence from Wiesbaden. I have left my address with Mr. Kundermann.

1324

Thomas Leslie, Adolphstrasse 4.

Loose zu der am 12. September c. stattfindenden Geräthe- und Maschinen-Ausstellung zu Wiesbaden sind zu haben à 10 Sgr. bei P. & W. Bickel, Langgasse 10. 656

Gelée- und Einmachgläser

empfiehlt billigt W. Hofmann, Michelberg 2. 12795

Geachte Birnfeld, Kumpf und Gescheid

empfiehlt Jos. Segner, Goldgasse 6. 1376

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Adlerstr. 25. 9341

Wein-Preise bei F. L. Schmitt,

25 Taunusstraße 25.

13059

Weisse Weine:

		fl.	fr.
1866r	Bodenheimer . . .	1 1/2 Str.	— 24
1868r	Laubenheimer . . .	" "	— 30
1865r	Lorch . . .	" "	— 36
"	Hochheimer . . .	" "	— 48
"	Mildesheimer . . .	3/4 Str.	1 —
"	Rauenthaler . . .	" "	1 —
"	Merob. Cabinet . . .	" "	1 12
1862r	Rauenth. Berg . . .	" "	2 42
"	Johannisb. Cab. . .	" "	4 —
"	Steinberger Cab. . .	" "	7 —

ohne Glas.

Rothe Weine:

1865r	Oberingelheimer . . .	3/4 Str.	— 36
"	Affenthaler . . .	" "	— 42
1868r	Altmannsh. Cab. . .	" "	1 —
1865r	" . . .	" "	1 45

Achte Bordeaux-Weine von 36 fr. bis 2 fl 30 fr. per Flasche, alten Malaga, Madeira und Cherry, moussirende Rheinweine und ächten Champagner die besten Marken.

Die Rheinweine können sämmtlich in Gebinden zu bedeutend ermäßigten Preisen bezogen werden.

Bohnen per Pfd. 8 fr., Erbsen per Pfd. 7 fr., Reis per Pfd. 9 und 12 fr., Kaffee noch zu den bisherigen Preisen empfiehlt H. Philipp, Michaelsberg 3. 1182

Erbsen und Linsen per Pfund 8 fr., Bohnen per Pfd. 9 fr. empfiehlt Joh. Seewald, obere Webergasse. 1089

SALZ ist wieder eingetroffen, 4 Pfund 14 fr. bei H. Philipp, Michaelsberg 3. 1182

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei **H. Vogelsberger,** 467 Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofenkohlen, sehr reichliche Qualität, vom Schiff zu beziehen 1317 bei **Peter Koch,** Doyheimerstraße 10.

Ruhrkohlen prima Qualität sind fortwährend in ganz frischer und vorzüglichster Waare zu beziehen. **G. D. Linnenkohl,** 8901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

CONDENSIRTE MILCH

ANGLO-SWISS CONDENSED MILK Co.

CHAM (Schweiz).



3 MEDAILLEN

PARIS 1867
HAYRE 1868
ALTONA 1869

Einzig diese condensirte Milch wurde von **Baron v. LIEBIG** zum Gebrauch in Haushaltungen, für Auswanderer und Kinder (Säuglinge) empfohlen.

Nur acht, wenn jede Büchse mit obiger Fabrikmarke versehen ist. Zu haben in Colonial-
Waaren-Handlungen und Apotheken.

Detailpreis für ganz Deutschland per 1-lb. Büchse 12 1/2 Sgr.

Hauptdepot in Mainz bei **F. A. Achenbach.**
In Wiesbaden zu haben bei **C. W. Schmidt,** Bahnhofstrasse, August Engel, Taunusstrasse, und Carl Acke Burgstrasse.

Paris 1867. Preis-Medailen. Amsterdam 1869.

Chocoladen und Cacao-Pulver

aus der Fabrik von **Gebrüder Waldbaur in Stuttgart,** Lieferanten des Königl. Württembergischen Hofes und Ihrer Majestät der Königin von Holland, empfehlen in ausgezeichnetster und frischester Qualität Apotheker **C. Schellenberg.**
A. Schirmer.
C. Alder.
H. Brunnenwasser.
Ant. Krag.
H. Philippi.
Ehr. Rigel Wwe.
H. Vossong.
F. G. F. Stritter.

11985

L. Bender, 29 Webergasse

Liqueure, Kaffee, roh und gebrannt, Thee, gewogen in Paquetten, Teigwaaren, getrocknete Früchte, Zulieme alle sonstige Colonialwaaren.

Rheinische Bierbrauerei,

vormals **J. B. Moritz.**

Expedition bei **H. Külpp,**

große Burgstraße 8.

Zu kaufen oder zu miethen

wird ein kleines Haus von einigen Appartements gesucht, das in kurzem übernommen werden kann. Dasselbe muß im Mittelpunkt der Stadt oder in guter Gegend gelegen sein, um leicht einen Theil davon möblirt vermietthen zu können. Briefliche Offerten unter der Adresse **S. K.** nebst Angabe der Beschaffenheit und des Preises nimmt die Exp. d. Bl. entgegen. 1805

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Marie Antsch,** Hebamme, befindet sich Rentengasse 4, neben dem heiligen Geist, Mainz.

Aufruf

zur Gründung eines freiwilligen Correspondenz-Bureau's für verwundete und erkrankte Krieger!

Die Unterzeichneten erlauben sich hiermit zur Bildung eines freiwilligen Correspondenz-Bureau's aufzufordern.

Wenn dies bereits in anderen Städten geschehen, so halten wir die Bildung eines solchen in Wiesbaden umsomehr geboten, als voraussichtlich hier verhältnismäßig der bedeutendste Zufluss von Verwundeten und Kranken zu erwarten steht.

Der Zweck des Bureau's besteht darin, den Angehörigen der hier zur Pflege und Genesung weilenden Krieger die Wünsche derselben zu übermitteln.

Zu recht zahlreicher Betheiligung laden wir hierdurch freundlichst ein und bemerken dabei, daß die erste Besprechung

Freitag den 5. August 1/9 Uhr

im Saale der Restauration Weins stattfindet.

Wiesbaden, den 3. August 1870.

Carl Walther. Wilhelm Birk. L. Lüdeking.
Wilh. Bertina. Conrad Birk. August Walther.

Ed. Schwenk. Emil Jüngst.

1398

Zum Besten der im **Paulinen-Stift** zu verpflegenden Verwundeten sind ferner eingegangen: Von Frau R. Schleicher 4 Betttücher, 6 Hemden, 3 Paar Beinkleider, 3 Kissenzüge, drei Handtücher, 2 Tischtücher und 1 Jacke, Fr. v. Morner 1 Thlr., Fr. Welter 1 fl. und Zeug zu Halstücher, Geh. Rath Friese 6 alte Leintücher, 6 alte Handtücher, 1 Tischuch, 7 Servietten, 7 Hemden, 7 Paar Beinkleider, 2 Unterjacken, 2 Ueberzüge, 2 Kissenzüge und altes Leinen, Fr. Nicol geb. Herber 1 eiserne Bettstelle, Herr Kaufmann Dresler 1 Stück Bettzeug, 2 Paar Beinkleider, 1 Jacke, 6 Handtücher, 2 Leintücher, 2 Bettstellen und 2 Nachtsche, Fr. Herz 3 Hemden und altes Leinen, Herr Photograph Dering 1 Thlr. Im Laden des Frauen-Vereins abgegeben: Fr. Schweizer Charpie, Fr. Jäger Verbandmaterial und von Fr. Keller 7 Binden. — Von Fr. Hensel 1 Bettuch, 2 Kopfkissen, 3 alte Handtücher und Charpie, Fr. v. Wasmer 6 Frauenhemden, 4 Halstücher, 14 Taschentücher, altes Leinen, Charpie, 2 Unterjacken und 1 Thlr., Fr. Fliedner Charpie und 9 Kopfsche, Frau Ewald Johanny 4 Federn-Kopfkissen, 6 alte Betttücher, 6 Gebildtücher, 6 Gebildhandtücher, 4 Herrenhemden und Charpie, Fr. Dr. Wittmann 1 Federn-Unterbett und 2 Kissenüberzüge, Frau Schreiner Bauer 1 Tischuch und Verbandzeug, Herr Rothauer 2 fl., Ungenannt 1 Thlr., Mad. Hildebrand 1 Thlr., Verbandzeug und 3 Paar Socken, von Frau Gläser Charpie, Frau Bonacina Charpie, altes Leinen und zwei Gläser Eau de Cologne, Ungenannt 2 fl., Ungenannt 2 fl., Fr. Bidel Verbandzeug, Frau Baumeister Winter 1 Thaler, 6 Handtücher, 4 weiße Kissenzüge, 1 ditto von Varchent, Frau Rentmeister Ulrich 5 Hemden und altes Leinen, Frau Geheime Cabinetsrath Krafft 10 fl., 2 Leintücher, Verbandleinen, Binden und Charpie.

Mit dem größten Danke bescheinigen wir den Empfang dieser reichen Gaben, und sind gerne bereit, weitere Beiträge in Empfang zu nehmen. **Das Comité des Paulinenstifts.** 237

Wellrikstraße 13, 2 St. hoch,

werden alle Arten **Puh-Arbeiten** und **Aelder** auf das Geschmackvollste und Modernste angefertigt. 14

Eine gute **Regenpumpe** ist zu verkaufen Goldgasse 2 bei **C. H. Scheurer.** 13266

Steingasse 9 ist eine Grube guter **Dung** zu verkaufen. 14100

Soeben erschien bei uns und ist in allen Buchhandlungen vorrätig:

Das Kleinod eines festen Herzens.

Eine Predigt über Hebräer 13, 9, gehalten beim Ausbruch des Deutschen Krieges gegen Frankreich am 31. Juli 1870 in der evangel. Hauptkirche zu Wiesbaden

von **Hermann Bayer,**

Schulrath.

Der volle Erlös ist zum Besten des Kreisvereins zur Pflege der im Felde verwundeten und erkrankten Krieger bestimmt.

251

Preis 2 1/2 Sgr.

Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

Bei **Chr. Limbarth** in Wiesbaden erschien soeben:

Predigt am Vetttag, 27. Juli 1870,

gehalten zu Grenzhausen von Pfarrer **Wilh. Müller.**

Preis 6 fr.

Der Reinertrag soll für die Hinterlassenen der im Felde gebliebenen Soldaten verwendet werden. 1409

Restauration Boths.

Von heute Abend 6 1/2 Uhr an

Spansau.

1408

Vorzügliches Bier in großen und kleinen Gebinden ist jederzeit zu beziehen.

Marix'sche Bierbrauerei,

Wiesbaden.

1410

Norddeutsche

Vaquet-Beförderungs-Gesellschaft

empfiehlt zur Annahme von Vaquete unter prompter Beforgung nach folgenden Städten: Frankfurt a. M., Frankfurt a. d. O., Berlin, Potsdam, Breslau, Magdeburg, Braunschweig, Erfurt, Cassel, Hannover und sämtlichen Hauptstädten Norddeutschlands.

Haupt-Agentur

1407

C. Koch, Mezgergasse 15.

L. Rettenmayer,

10491

Bahnhofstraße 3,

Commissions-, Expeditions- & Verladungsgeschäft.

Möbel-Transporte

mittels Möbel- und Roll-Wägen

sowohl innerhalb der Stadt wie über Land.

Berlinische

Feuer-Versicherungs-Anstalt gegründet 1812, **Lebens-Versicherungs-Gesellschaft** gegr. 1836.

Anträge auf Versicherungen werden jederzeit angenommen, Prospective und nöthige Auskunft bereitwilligst ertheilt durch die

Haupt-Agentur für Wiesbaden und Umgegend **Wilh. Dietz, Langgasse 31.** 11395

Schwimmbad im Nerothal.

12618

Das Versorgungshaus für alte Leute

hält es für Pflicht, sich seinerseits auch dem Vaterlande zur Verfügung zu stellen und ist deshalb mit der Einrichtung zur **Aufnahme und Verpflegung von 15 verwundeten Kriegern** beschäftigt. **Nicht vollständige Betten** stehen zu diesem Zwecke bereits zur Verfügung. Es **fehlen also noch sieben Betten** und außerdem **einige Tischchen, Stuhlchen und Nachttischchen** zur vollständigen Einrichtung der disponiblen Zimmer.

Jede Art von Bettwerk und sonstige Beiträge werden von dem Unterzeichneten und in dem Versorgungshause mit größtem Danke entgegen genommen und auf Wunsch auch abgeholt.

Für den Verwaltungsrath.

Der Vorsitzende: **Giebel.**

101

Für die im Hause der barmherzigen Schwestern zu verpflegenden Verwundeten sind weiter eingegangen:

Von Frau N. und Kindern 8 fl. 45 kr., Herr Ad. L. und A. J. 12 fl. 15 kr., Fr. Präsident Flach 4 fl., 5 Hemden, Verbandleinen, Binden, Servietten, Fr. Reg. Rath Flach 10 fl. 30 kr., zwei Jacken, 3 Paar Strümpfe, Binden, Therese Windig und Rath. Bender Charpie, Wittwe Röder 2 fl., 2 Kissen-Überzüge, Fr. A. A. 1 Thlr., 1 Bettuch, altes Leinen, Fr. Wimpfinger 8 fl. 45 kr., Charpie, Fr. Kreis 1 Bettlade, Verbandleinen, von einigen Kindern Charpie, Frau R. 5 fl. 15 kr., Fr. J. R. 4 Kissen-Überzüge, eine Serviette, Fr. Weigle jun. 1 Bettuch, 3 Paar wollene Schuhe, Charpie, 1 Strümpf (geliehen), Fr. R. Keller 18 kr., Münzmeister Korn 7 Hemden, Wittwe Wolf ein Bettuch, Charpie, Ungeannt 1 fl., Prinzess Wittgenstein sechs neue Betttücher, Wittwe Mojenstein 6 Betttücher, 1 Kissen-Überzug, Käthchen Geis Charpie, Louise Preußner 2 fl., T. Verbandjacken, Eingemachtes, Fr. J. R. Wahl 4 Hemden, 2 Überzüge, 1 Kissen, Fr. Schm. Wolf 1 Hut Zuder, 4 Pfd. Brünellen, 4 Pfd. Kirichen, Fr. Sch. Schmidt 1 Deckbett, 2 Kissen mit Überzug, 1 Bettuch, 3 Thlr., Fr. v. Albensteden 5 Thlr., Ungeannt 1 fl.

Fr. R. Wörner 3 fl. 30 kr., Herr C. v. S. 5 fl., Fr. Emilie Hornikel 40 Frs., Fr. Oberforstath Genth 5 fl., E. Poring mit dem Motto „huc Feder so viel er kann, so hat er ein gutes Werk gethan“ 1 fl. 45 kr., aus Adolphs Sparbüchse 4 fl.

Herzlichen Dank den gütigen Gebern mit der Bitte um weitere Zusendungen.

Wiesbaden, den 3. August 1870.

Der Verwaltungsrath der Mägde Christi.

1365

Benland.

Zur **Verpflegung verwundeter Krieger** empfehle ich zu **herabgesetzten Preisen**:

Verbandbinden, Gypsband, Verband-Stuis, Wundnadeln und Wundheftnadeln, Wundnäheide, Tourniquets, Drahtschienen (insbesondere dienlich als Rothverband behufs schmerzloser Transportens des Verletzten), Unterlagshosse (zum Reinhalten der Betten), Gutta-Serena-Papier, Wundspritzen, Pravah-Sprizen für subcutane Einspritzungen, Eisblasen, Bettfannen, Luft- und Wasserlöffeln, Urinale etc. etc.

1246

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Wollene Decken

eine neue große Zusendung eingetroffen bei

J. M. Baum.

1329

Kirchhofsgasse 6

ist ein noch neuer verglaster Thorweg-Abchluss mit Oberlicht, 11' hoch und 6 1/2' breit, zu verkaufen.

178

Rheindampfschiffahrt.

Cölnische & Düsseldorfer Gesellschaft

Fahrplan vom 2. August 1870 ab.

Von Biebrich nach Cöln 7 3/4, 10 1/4 Uhr Morgens

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich

6 1/4 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei P. & W. Bickel, Langgasse Biebrich, den 1. August 1870.

Der Agent:

J. Clouth.

Niederländische

Dampfschiff - Rhederei

Von Biebrich täglich 4 1/4 Uhr Morgens nach Stationen des Rheins und ohne Uebernachtung Rotterdam.

Von Biebrich nach London Sonntags (Batare und Mittwochs (Maasstroem).

Billete und nähere Auskunft

in Wiesbaden bei der Filial-Agentur

Fr. Eisenmenger, Langgasse

in Biebrich die Haupt-Agentur

N. Schmölder.

NB. Diese Boote fahren ungehindert unter neutraler Flagge.

Von Biebrich nach Mainz

jede Stunde durch das Local-Dampfsboot Adolph. Abfahrt der Rheinallee.

Trotz dem enormen Aufschlag

Blaue Kartoffeln, ausgezeichnet, per Kumpf 24 kr., Betteln 10 kr., feinstes Apfelmehl im Pfund zu 14 kr., Rübenkraut 11 kr., Kaffee von 30 kr. bis 48 kr. in feiner Waare, sowie sämtliche Suppenlachen zu den billigsten Preisen, täglich frischgebraten Kaffee von 40 kr. bis 48 kr., feinstes französisches Salatöl 24 kr. empfiehlt **W. Müller, Steingasse 36.**

Salz

per Pfund 1 Sgr. bei

J. Haub, Mülhlgasse

Ferner: Schmalz 26 kr., Reis per Pfund 12 kr., Nabein 12 kr., Eiergemüsnudeln 16 kr., Eiergemüsbruch 13 kr., weißen Pfeffer per Pfund 18 kr., frisches Salatöl per Schoppen 24 kr., sämtliche Colonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen.

Deutsche und türkische Tabake

in größter Auswahl und bester Qualität empfiehlt zu billigen Preisen

J. C. Roth, Havana-Haus.

Von heute an führe ich sämtliche **Wurfsorten** vom Cron.

W. Müller, Ecke der Steingasse und Röderstraße

Platterstraße 11 ist eine Parthie **Wäsch- und Baumstüben** zu verkaufen.

Ankauf von gebrauchten Möbeln, Betten u. A. bei **Fr. Sauer, Goldgasse 21.**

Helenenstraße 10 ist ein **Tafelklavier** billig zu verl.

Eine neue **Bettstelle** billig zu verkaufen Feldstr. 14.

Neue Kartoffeln per Kumpf 22 kr. Platterstraße 9.

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall**, Dohheimerstraße 29a,
liefert billiges Brennholz, fertig geschnitten und gespalten
sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen
Quantität franco ins Haus. 1417

Aprikosen.

Schöne Aprikosen, 100 Pfd. 7 fl., 25 Pfd. 1 fl. 4 kr., sind
zu haben Kapellenstraße 31 bei **P. Roskopf**. 1380

Einquartierung wird angenommen Kirchgasse 8. 859

Kerstraße 24 wird fortwährend **Militär** in Kost und
Logis übernommen. 933

Einquartierung, 2 bis 10 Mann, wird angenommen
Friedrichstraße 32 im 2. Stod. 1189

Einquartierung mit Verköstigung wird angenommen
obere Webergasse 54. 1295

Eine ein- und zweispännige **Chaise** zu verkaufen Friedrich-
straße 28. 13619

Announce.

Derjenige, welcher sich zur Aufräumungs-Gesellschaft zählt
und den **Rock** vorgestern Morgen aus dem Speiseaal eines
Hotels entwendet hat, wird höflichst gebeten, denselben gegen
Belohnung zurückzugeben, wenn nicht, so wird er dringend ersucht,
sich auch die betreffende Hölle und Weste dazu zu holen, damit
doch alles gut complet aussieht. 1386

Der bestohlene Otto P.

Eine anständige Familie sucht ein Kind in gute Pflege zu
nehmen. Näh. Exped. 1257

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Steingasse 22 unserem
Meister zu seinem 33. Geburtstag! Unser Meister soll leben.
Die Frau Meisterin daneben, Das Häßchen dabei, Hoch leben
sie alle Drei!

Sämmtliche Arbeiter.

Ein kleines, ganz junges **Wischer-Hundchen** von gelb-
brauner Farbe mit gekrümmten Ohren und Schwanz ist am 1. August
abhanden gekommen. Ersuche den Inhaber um Rückgabe und
warne vor Ankauf. 1358

W. Stillger, Häfnergasse 18. 1358

Verlaufen gestern Morgen ein junger, braun und weiß gefleckter
Hund mit weißer Schwanzspitze. Zurückbringen gegen gute
Belohnung Kirchgasse 10 eine Treppe hoch. 1397

Verloren über den Markt und untere Friedrichstraße ein
Büchlein, enthaltend 5 Paar Glace-Handschuhe. Gegen Be-
lohnung abzugeben in der Expedition dieses Blattes. 1389

Von der Webergasse 22 bis in die Mühlgasse wurde ein
Corsett verloren. Man bittet, dasselbe gegen gute Belohnung
abzugeben Webergasse 22. 1366

Am Mittwoch Mittag wurde auf dem Wege zum Kirchhofe
oder auf demselben die **Glocke** von einem Ohrringe verloren.
Der Finder wird gebeten, dieselbe Adlerstraße 20 eine Stiege
hoch gegen gute Belohnung abzugeben. 1412

Am Mittwoch wurde auf der Bleiche des Herrn Scherer
ein neues leinenes **Herrnhemd**, P. P. gezeichnet, wahrscheinlich
aus Versehen mitgepakt. Der Besitzer wird gebeten, dasselbe
Gemeindebadgäßchen 3 abzugeben. 1396

Eine **Milchkanne** ist an der Saalgasse stehen geblieben.
Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung bei Herrn
Bäder Berger abzugeben. 1404

Auf dem Marktplatz ist aus Versehen eine **Notenmappe**
liegen geblieben. Man bittet den Finder, dieselbe bei der
Expedition d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 1412

Noch etliche brave Mädchen können bei mir das Weißzeugnähen
unentgeltlich erlernen.

Cath. Obernheimer, Neugasse 13. 1330
Admerberg 33, eine St. h., sucht eine Frau, deren Mann aus-
marschirt ist, Beschäftigung in weibl. Handarbeiten aller Art. 929

Stellen-Gesuche.

Eine gesunde Schenkamme gesucht Dambachthal 2a. 1177

Ein braves Kinder mädchen

wird auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 1239

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Strhs. 1 St. h. 1255

Für Haus- und Küchenarbeit wird ein reinliches, braves Mäd-
chen gesucht. Näh. Expedition. 1306

Gesucht.

Ein anständiges, solides Kinder mädchen findet gute Stelle
Näh. Badhaus zum Stern. 1360

Ein Kinder mädchen wird gesucht. Dasselbe kann sogleich ein-
treten. Näheres Expedition. 1315

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht eine Stelle. N.
Rheinstraße 36 im 3. Stod. 1244

Eine gesunde Schenkamme vom Lande sucht eine Stelle. Näh.
Goldgasse 21 bei Frau Käufer. 1361

Ein starkes Mädchen, in Küchen- und Hausarbeit erfahren,
sucht Stelle und kann sofort eintreten. Näh. N. Schwalbacher-
straße 5 eine Stiege hoch. 1390

Ein Mädchen, im Kochen und in der Hausarbeit erfahren,
sucht Stelle. Näh. Helenestraße 2a eine Stiege hoch. 1393

Ein braves Dienstmädchen wird sogleich gesucht Steing. 35. 1406

Ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht Michelsberg 7. 1394

Ein junges, starkes Mädchen vom Lande wird gesucht Michels-
berg 1 im Laden. 1402

Ein ordentliches Mädchen wird auf gleich gesucht. Näheres
Ecke der Saal- und Webergasse 37 eine Treppe hoch. 1379

Ein ordentliches, braves Dienstmädchen, welches sich allen
häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf gleich gesucht Langgasse 33
zwei Stiegen hoch. 1243

10-12 Schreinergejellen werden auf Accordarbeit sofort ge-
sucht von W. Gall, Dohheimerstraße. 1403

Eine einzelstehende Frau sucht auf 1. October ein unmöblirtes
Zimmer mit etwas Keller oder Holzbehälter. Gef. Adressen
bekommt man bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 1413

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 7 ist eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer,
Küche, 2 Mansarden, Garten u. an eine stille Familie zu
vermieten. Näheres Adelheidstraße 6. 13845

Adelheidstraße 8

ist ein großes, möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herrn
unter ganz billigen Bedingungen abzugeben. Näheres daselbst
über eine Stiege. 1031

Adlerstraße 1 Parterre ist eine Wohnung von zwei Zimmern,
Küche, Keller, Speisekammer, Mitgebrauch der Waschküche
und Bleichplatz auf den 1. October, sodann eine solche
Wohnung im 2. Stod sogleich zu vermieten. 1030

Bahnhofstraße 8

sind Zimmer mit **Benson** zu vermieten. 12507

Bahnhofstraße 9 ist die Parterre-Wohnung an eine stille
Familie auf 1. October zu vermieten. 1369

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 18 ist der 3. Stod,
bestehend aus 7 Piecen nebst Zugehör, auf den 1. October
zu vermieten. 13257

Bleichstraße 8 ist ein Dachlogis auf den 1. October zu ver-
mieten; auch ist daselbst ein Klavier sogleich zu verm. 1372

Blumenstraße 7 ist im Gartenhaus eine freundliche Wohnung an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten. 1195

Dambachthal 2a Balkon-Etage

And möblirte Zimmer und Salon zu vermieten. 13626

Dohheimerstraße 20 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 698

Dohheimerstraße 19 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 610

Elisabethenstraße 7 Salon mit Balkon und einigen Cabineten mit oder ohne Küche zu vermieten. 473

Elisabethenstraße 8 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1316

Elisabethenstraße 12 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. 14105

Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zugehör, möblirt sofort zu vermieten. 12190

Elisabethenstraße 17 (Frontspitze) sind 2 Zimmer mit reizender Aussicht ohne Möbel zu vermieten. 9376

Ellenbogengasse 8 im 2. Stock ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 13572

Ellenbogengasse 15, in meinem neuen Hause, zu vermieten per 1. October: Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u., sowie im Hinterbau eine Wohnung, aus 4 Piecen bestehend. Linnenlohl. 1229

Emserstraße 13a ist der 2. Stock an eine stille Familie zu vermieten und kann am 1. September oder 1. October bezogen werden. Einzusehen Nachmittags nach 5 Uhr. 14097

Emserstraße 15 ist die Bel-Etage mit dem nöthigen Zugehör zu vermieten. 1378

Emserstraße 21a ist die Bel-Etage mit allen Bequemlichkeiten sofort zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst. 9354

Emserstraße 29c ist die Bel-Etage, bestehend aus 4—5 abgeschlossenen Zimmern nebst Veranda, auf den 1. October zu vermieten. 13570

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, zu vermieten. 11814

Feldstraße 11 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 748

Friedrichstraße 23 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern und Zugehör, sowie die zweite Etage, bestehend in sieben Zimmern und Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 12651

Friedrichstraße 25 ist auf 1. October eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näh. Mengasse 1a Parterre. 13047

Friedrichstraße 30 ist im Vorderhaus ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. October zu verm. 13876

Friedrichstraße 32 im Vorderhaus ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich oder 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 14109

Friedrichstraße 32 2. St. 2 möbl. Zimmer zu verm. 1401

Friedrichstraße 39 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 13684

Gartenfeld 1 ist die Parterre-Wohnung wegen Familienverhältnissen gleich zu vermieten. 13456

Geisbergstraße 16b ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf October zu vermieten. Näheres alte Colonnade No. 38. 14078

Goldgasse 8 ist der Salabau mit Wohnung zu verm. 3410

Goldgasse 21 ist ein vollständiges Logis auf 1. October zu vermieten. 526

Grünweg 2 (Ecke der Gartenstraße)

ist die Bel-Etage unmöblirt auf den 1. October zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. 243

Helenestraße 12 ein geräum. Parterrez. zu verm. 1258

Helenestraße 12 sind im 1. Stock 2 abgeschlossene Wohnungen, die eine aus 3 Zimmern, die andere aus 2 Zimmern, zu allen Erfordernissen, auf 1. October zu vermieten. 127

Helenestraße 13 ist ein unmöbl. Zimmer zu verm. 1356

Helenestraße 15 sind schön möblirte Zimmer zu verm. 1361

Helenestraße 24 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 21

Häfnergasse 14 1 Stiege hoch sind 2 freundliche ineinandergehende Zimmer an einen Herrn oder Dame ohne Möbel zu vermieten. 1384

Hochstätte 9 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 14

Hochstätte 17 ist eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. Näheres Goldgasse 16. 137

Kappellenstraße 1 ist im zweiten Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Dachlammer auf 1. October oder früher billig zu vermieten. 137

Karlstraße (nahe der Rheinstraße) ist eine neue, schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör (mit Wasserleitung), auf gleich oder per 1. October zu vermieten. Näh. bei Jacob Rath, Rheinstraße 52. 3

Kirchgasse 15c ist die Bel-Etage auf 1. October zu verm. 134

Kirchgasse 31 ist auf 1. October ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 136

Langgasse 8 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, auf 1. October zu vermieten. 12

Langgasse 8a ist eine schöne, geräumige Wohnung nebst Zugehör auf den 1. October zu vermieten. 138

Langgasse 8a im 2. St. 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 132

Langgasse 30 ist ein kleiner Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten; auch kann der Laden gleich abgegeben werden. 11

Louisenstraße 10 sind drei möblirte Zimmer zu verm. 12

Ludwigstraße 6 sind auf 1. October 3 kleine Wohnungen zu vermieten. 13

Mainzerstraße 2, Seitenbau rechts, ist ein kleines, freundliches Logis auf gleich oder auch später zu vermieten. 137

Mauergasse 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich oder auch später zu vermieten. Auf den 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zugehör ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Mauergasse 7. 14

Mauritiusplatz 1 ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 1. October zu vermieten. 33

Mauritiusplatz 3 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 134

Meggasse 6 Parterre ist ein Logis auf den 1. October zu vermieten. 137

Michelsberg 3 im 3. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 53

Michelsberg 30 2 Treppen hoch ist ein freundlich möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn billig zu vermieten. 136

Moritzstraße 5 zwei Stiegen hoch links sind ein bis zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 1360

Nerostraße 27 ist der erste oder zweite Stock zu verm. 1373

Nerostraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Holzhall, Waschküche, 2 Mansarden, Pumpe, auf 1. October zu vermieten. Das Logis kann von 4 Uhr angesehen werden. 1349

Nerostraße 33 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 1 großen Stube, 2 großen Cabineten, 1 Mansarde, Keller, Holzhall, an eine stille Familie auf 1. October zu verm. 1364

Nerostraße 36 ist eine Mansarde-Wohnung zu vermieten. 24

Nicolasstraße 2 2 Treppen hoch ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 136

Rheinstraße 5 Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm. 1368

Zu vermietthen.

Nicolasstraße 4 ist der zweite Stock auf 1. October zu verm.
Näh. daselbst Parterre. 13178
Rheinstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 7 Zimmern
mit Zugehör zu vermietthen. 10765

Rheinstraße 10

neuer Erde eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern nebst Zugehör
zu vermietthen. Näh. Rheinstraße 8. 1399
Rheinstraße 23 ein möbl. Zimmer billig zu vermietthen. 1016
Rheinstraße 29 ist die Bel-Etage mit Balkon, 4 Zimmern,
Küche, Mansarden, Keller u. auf 1. October zu vermietthen.
Näheres Wellrichstraße 4 Parterre links. 508

Rheinstraße 33

sind 2—3 möblirte Zimmer ganz oder getheilt zu vermietthen.
Näheres Bel-Etage daselbst. 1287
Rheinstraße 39 ist ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 450
Rheinstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern
und Zugehör, auf 1. October zu vermietthen. 668
Rheinstraße 42 sind zwei möblirte Zimmer, ein großes und
ein kleines, getrennt zu vermietthen. 11793

Rheinstraße 52 ist auf 1. October die Bel-Etage, bestehend
aus 5 schönen, geräumigen Zimmern und Zugehör, Wasser-
leitung, zu vermietthen. Näh. bei J. Rath. 13468

Röderstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst
Zugehör auf October zu vermietthen; auch sind daselbst 2 Man-
sarden an eine stille Person zu vermietthen. 1392

Röderstraße 5 im 2. Stock ist ein Logis auf den 1. October
zu vermietthen. 312

Röderstraße 6 ist ein kleines Logis auf 1. October zu ver-
mietthen. 930

Röderstraße 30 ist eine abgeschlossene Parterrewohnung von
3 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf den
1. October zu vermietthen. 1249

Ecke der Röder- und Taunusstraße 43 ist der mittlere Stock
ganz oder getheilt zu vermietthen. 245

Römerberg 7 ist ein Logis zu vermietthen. 460

Al. Schwalbacherstraße 2 ist ein Logis zu vermietthen. 14092

Saalgasse 5 ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Bett zu
vermietthen. 1400

Saalgasse 10 ist eine einfach möblirte Mansarde an einen
Herrn zu vermietthen. 1180

Schulgasse 5 ist der mittlere Stock auf 1. October zu ver-
mietthen. 13878

Schulgasse 6 ist ein vollständiges Logis zu vermietthen. 1342

Schulgasse 11 ist eine Wohnung zu vermietthen. Näh. bei
S. Jacoby, Kirchgasse 14. 1232

Schwalbacherstraße 7 ist die Wohnung im ersten Stock, welche
Herr Professor Lübecking 10 Jahre bewohnt hat, enthaltend
6 Zimmer mit allem Zugehör nebst Wasserleitung, auf den
1. October zu vermietthen. 13770

Schwalbacherstraße 19 sind 1—2 unmöblirte Zimmer zu
vermietthen. 1245

Schwalbacherstraße 21a, in dem neuen Hause, ist eine Woh-
nung im zweiten Stock und eine im dritten Stock mit Zugehör
zu vermietthen. 1294

Schwalbacherstraße 23 ist sogleich ein möblirtes Zimmer zu
vermietthen. 1252

Schwalbacherstraße 29 ist der neuerbaute 3. Stock, bestehend
aus 8 Zimmern, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, so-
wie allen sonstigen Bequemlichkeiten, vom 1. October ab zu
vermietthen. Näh. Wellrichstraße 7, eine Treppe hoch und im
Hause selbst. 1173

Schwalbacherstraße 31 Bel-Etage sind 2—3 ineinandergehende
Zimmer möblirt sofort zu vermietthen. 7476

Schwalbacherstraße 37 Parterre ein Zimmer und Cabinet
möblirt zu vermietthen. 8188

Schwalbacherstraße 43 Parterre ist ein Logis, bestehend aus
drei Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 1. October zu
vermietthen. 181

Schwalbacherstraße (obere) ist eine Wohnung im zweiten
Stock von 3 Zimmern und Zugehör und eine solche von zwei
Zimmern und Zugehör auf 1. October zu vermietthen. Näh.
beim Eigentümer Mauergasse 6 im Hinterhaus. 26

Steingasse 10 ist ein schönes Logis, bestehend aus 3 ineinander-
gehenden Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Holzstall,
auf 1. October zu vermietthen. N. Ellenbogengasse 10a. 13822

Steingasse 24 ist ein Dachlogis zu vermietthen und kann den
1. October bezogen werden. 1405

Stiftstraße 3 ist die Parterre-Wohnung zu vermietthen. 1265

Taunusstraße 9 ist im 3. Stock eine kleine Wohnung an eine
stille Familie auf 1. October zu vermietthen. 1391

Taunusstraße 17 ist der 3. Stock an eine stille Familie zu
vermietthen. 803

Taunusstraße 31 ist der zweite Stock möblirt oder unmöblirt
sogleich zu vermietthen. 1144

Taunusstraße 55 ist im 3. Stock eine Wohnung von drei
Piecen mit Zugehör auf den 1. October zu vermietthen. 1179

Webergasse 35 ist ein Laden nebst Wohnung auf
1. October oder auch früher zu verm. 13090

Wellrichstraße 3 ist der 2. Stock, 5 Zimmer nebst Zugehör,
auf 1. October zu vermietthen. 13028

Wellrichstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern,
2 Dachkammern mit Zugehör, zu vermietthen und den 1. Oc-
tober zu beziehen. Näheres Parterre. 13341

Wellrichstraße 10 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer
zu vermietthen. 11591

Wellrichstraße 17

ist der erste, zweite und dritte Stock mit allem Zugehör auf
1. October billig zu vermietthen. 1213

In meinem neuerbauten Hinterhause, Schwalbacherstraße 29,
sind mehrere freundliche Wohnungen zu vermietthen.

Jr. Wilhelm Chr. Thon. 13881

Eine Wohnung (Landhaus) ist umzugshalber sofort in Aster-
mische bis 1. April 1871 billig zu vermietthen. N. E. 904

Eine Mansard-Wohnung und zwei gut möblirte Zimmer sind
billig zu vermietthen. Näheres Expedition. 892

In meinem Hause in der oberen Rheinstraße ist der 3. Stock
auf den 1. October zu vermietthen. E. Roth. 13515

In meinem neuerbauten Hause in der Hellmundstraße sind
mehrere Logis auf den 1. October zu vermietthen.

J. Herz, Helenestraße 20. 13702

Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer sind sogleich zu ver-
mietthen Drantenstraße 2 eine Treppe hoch. 12065

In meinem neuen Hause in der Adolphsallee
ist die Bel-Etage und der 3. Stock, jeder in
einem Salon, sieben Zimmern, Küche, Man-
sarden und Zugehör bestehend, zu vermietthen.

H. Weil. 13485

Ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näh. Expedition. 1381

In meinem neuerbauten Hause in der oberen Rheinstraße ist
der 2. und 3. Stock mit allen Bequemlichkeiten auf 1. October
zu vermietthen.

W. Noe, Maurermeister, Helenestraße 8. 14139

Das Haus Mauergasse 7 ist ganz oder getheilt zu vermieten.

Näheres Mauergasse 2. 731

Eine ummöblirte heizbare Mansarde per Monat 4 fl. ist an eine stille Person zu vermieten. Näh. Exped. 197

Eine Wohnung von drei Zimmern, Küche u. ist für gleich oder 1. October an eine stille Familie möblirt oder ummöblirt zu vermieten. Näh. Exped. 811

In meinem neu erbauten Wohnhause, verlängerte Moritzstraße, sind mehrere Logis auf 1. October zu vermieten. 802

J. Ph. Schmidt.

In meinem Hause Nerostraße 20 sind noch 2 große Läden mit Wohnungen und ein Weinsteller zu vermieten. Näheres Rheinstraße 4. 937

L. Diels, Bahnhof-Inspector.

Für den 1. September billig zu vermieten

bei einer ruhigen Familie, nahe der Trinkhalle u. in gesunder Lage, 3 schön möblirte Parterre-Zimmer, auf Verlangen mit Küche und Speisekammer. Näh. Exped. 1217

Ein schönes möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost, ist sogleich billig zu vermieten. Näheres Expedition. 1348

Eine gesunde, gut möblirte Landhauswohnung, bestehend in Salon, vier Schlafzimmern, Mansarde, Küche, Keller, zu 70 fl. per Monat sofort zu vermieten. Näh. Exped. 1292

Ein freundliches Dachzimmer zu vermieten. Näh. Exp. 1260

Läden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 12 dritter Stock. 13898

Ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 1273

Eine Mansarde-Wohnung ist an eine stille Familie auf den 1. October zu vermieten. Näh. Nerostraße 43. 1373

In meinem neuerbauten Hause, verlängerte Moritzstraße, sind mehrere große und kleine Wohnungen auf den 1. October zu vermieten. Fr. Burt, Langgasse 21. 82

In einer frequenten Straße ist eine große Parterre-Wohnung, als Geschäftslokal (Laden) geeignet, sogleich zu vermieten. Näheres Expedition. 14130

Friedrichstraße 28 ist ein Spezerei-Geschäft zu vermieten und am 1. October anzutreten. 13764

Ein Laden

mit Wohnung ist vom ersten October an zu vermieten große Burgstraße 4. 12501

Ein geräumiger Laden nebst Logis ist auf 1. October zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 9. 1041

Laden zu vermieten

auf den 1. October mit oder ohne Wohnung Neugasse 14 bei A. Heimann. 11138

Ein Spezereigeschäft mit Einrichtung und Wohnung ist von dem 1. October an zu vermieten. Näheres Expedition. 150

Stietingasse 9 ist ein guter Weinsteller zu vermieten. 13888

Friedrichstraße 30 ist eine Scheune als Werkstätte oder Lagerhaus auf 1. October, sowie eine Werkstätte mit Feuergerechtigkeit und eine Mansarde auf gleich zu vermieten. 13877

Reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten. Näheres Paulbrunnensstraße 1 im Spenglerladen. 1388

Schulgasse 1 kann ein reinlicher Arbeiter Logis erhalten. 1411

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten und Freunden die Trauernachricht, daß unser liebes, 13 Tage altes Kind, **Johanna Margaretha**, nach kurzem Leiden am 3. d. Mts. ruhig in dem Herrn entschlief. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern:

Wagner, Canzlist.

1368 **Margaretha Wagner, geb. Tige.**

Todes-Anzeige.

Allen Denen, welche unsere nun in Gott ruhende gute Tochter, Schwester und Schwägerin, **Margarethe Lind**, die letzte Ehre erwiesen und dieselbe zu Grabe geleiteten, sowie der Schwester Eleona für ihre liebevolle Pflege während ihres langen Krankenlagers unseren herzlichsten Dank.

1313 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Gottesdienst in der Synagoge.

Kreitag Abend 7 Uhr. Sabbath Morgen 8 Uhr. Prebige 9 Uhr. Remmer Av: Vorabend 8 Uhr 20 Min., Morgens 6 Uhr, Nachm. 4 1/2 Uhr.

Israel. Religionsgesellschaft, H. Schwalbacherstraße 1.

Gottesdienst

Freitag Abend 7 Uhr. Sabbath Morgen 7 1/2 Uhr. Prebige 8 1/2 Uhr. Mittags 3 Uhr. Abends 8 1/2 Uhr. An Wochentagen: Morgens 6 1/2 Uhr. Abends um 7 Uhr.

Kreis-Verein für die Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Bei Unterzeichnetem sind eingegangen:

Für Verwundeten-Pflege: Von Herrn Rittmeister v. Gills 5 fl. von Herrn Dr. R. 37 Thlr. 15 Sgr., von Herrn Consistorialrath Dr. Häfke der beir. Freitag-Gottesdienst in der evangel. Kirche eingegeben Collette mit 44 Thlr., von Herrn Obermedicinalrath Dr. Thilenius 10 Thlr., für zurückbleibende Wittwen und Waisen: Von Herrn Dr. R. 37 Thlr. 15 Sgr., von Herrn G. M. 5 fl.

Für die in den Krieg ziehenden Soldaten zur Erfrischung: Von Herrn Dr. W. 3 fl. Herzlichen Dank und Bitte um weitere Beiträge.

Kreis-Verein für die Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Es gingen ferner bei mir ein:

Für Verwundeten-Pflege: Herr P. J. 2 Thlr., Herr Director Dr. Wirth 3 Thlr., Herr C. Wolff 1 Thlr., Herr Präsident Bergmann 20 Thlr., vom Central-Comité des Preussischen Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger 2000 Thlr.

Für den Bau von Baracken-Lazarethen: Herr P. J. 2 Thlr., Herr Liebinann 10 fl.

Lazareth- und Verband-Material: St. 2 Leppiche, 2 Bänke, 2 Schemen, 2 Binden, 2 Compressen und Charpie, 11 Gegenstände ein Pack ane wand, Herr Euler 4 Bettlätter, 10 Handtücher, 4 Schemen, 3 Unterhosen, 1 Unterhose und 1 Kissenüberzug, Herr Kreisgerichtsrath Wisniewski 12 Compressen, 12 Binden, 5 Handtücher, 2 Servietten, 1 Pack 3 Bettlätter, 2 Kissenüberzüge, eine Parthie Charpie und alle Leinwand. Herzlichen Dank mit der Bitte um weitere Gaben. Fr. Kraus.

Tag- & Kalender.

Die Bilder-Galerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Sonntag 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Donnerstag den 5. August.

Bewerbliche Model-Ausstellung, H. Schwalbacherstraße 2a, Nachm. 4 1/2 Uhr.

Naturhistorisches Museum ist Nachmittags von 2-6 Uhr geöffnet.

Kursaal zu Wiesbaden, Nachm. 3 1/2 u. Abends 7 Uhr: Concert.

Frankfurt, 3. August 1870

Geld-Course.

100 fl. 40 — fr. Amsterdam 9 1/2 1/4 b.

100 fl. 55 — fr. Berlin 104 1/2 G.

100 fl. 19 — 23 G. Köln 103 1/2 G.

100 fl. 40 — fr. Hamburg 86 1/2 G.

100 fl. 55 — 59 Leipzig —

100 fl. — fr. London 115 1/2 b.

100 fl. 36 — fr. Paris 92 1/2 1/4 b.

100 fl. 43 1/2 — 44 1/2 G. Wien 166 1/2 G.

100 fl. 20 — 22 Disconto 6 1/2 G.

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.